

UMWELT TRIFFT TECHNIK

Ausbildung Wasserbauer*in



Klare Konzepte. Saubere Umwelt.

UMWELTSCHUTZ, TECHNIK UND HANDWERK

Du magst die Natur, bist gerne draußen und weder Sonne, Wind noch Regen können dir etwas anhaben? Du arbeitest gern mit anderen zusammen und schreckst auch vor anstrengenden Tätigkeiten nicht zurück? Dann solltest Du über eine Ausbildung zum Wasserbauer bzw. zur Wasserbauerin nachdenken.



Wasserbauer*innen werden gebraucht. Sie halten Schifffahrtsstraßen und nicht schiffbare Gewässer und deren Uferböschungen instand. Sie sorgen aber auch dafür, dass Flüsse, Bäche und Seen wieder zu natürlichen Lebensräumen für Tiere und Pflanzen werden. Wasserbauer*innen kennzeichnen Fahrrinnen und stellen Schilder für die Schifffahrt auf. Im Binnen- wie im Küstenbereich inspizieren und unterhalten sie Schleusen, Wehre und andere wasserbauliche Anlagen, messen Wasserstände und halten Flüsse und Kanäle von Treibgut frei. Um vor Küsten- und Flusshochwasser zu schützen, errichten und reparieren sie Deiche. Manchmal arbeiten Wasserbauer*innen in großen Höhen, um Talsperren, Wasserspeicher und Hochwasserrückhaltebecken zu überwachen.

DU HAST DEN ÜBERBLICK!

Wasserbauer*innen brauchen handwerkliches Geschick und technisch-mathematisches Verständnis. Sie müssen Baustellen ver- und Strömungsgeschwindigkeiten bemessen, den Materialbedarf für eine Reparatur oder ein Gefälle berechnen und Baupläne zeichnen.

Kurz gesagt: Wasserbauer*innen kümmern sich um die Unterhaltung, Wartung, Inspektion und Instandsetzung von Gewässern, Wasserbauwerken und wassertechnischen Steuerungs- und Überwachungsanlagen mit Hilfe modernster Mess-, Steuer- und Regelungstechnik.

Als Wasserbauer*in arbeitest Du im Team. Du unterstützt Ingenieure und andere Spezialisten wie Techniker*innen, Vermesser*innen, Chemiker*innen, Biolog*innen, Taucher*innen oder Nautiker*innen in ihrer Arbeit. Deine Aufgaben erledigst Du zumeist im Freien, manchmal auch auf schwimmenden Fahrzeugen, gelegentlich aber auch in Werkstätten und im Büro.





William, Lea, Daniel und Simon
Azubis der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt

„Ich bin Angler und mag das Wasser.“

William

„Ich halte mich gerne an Flüssen und Seen und überhaupt in der Natur auf.“

Simon

„Ich interessiere mich für die Schifffahrt und arbeite gerne handwerklich.“

Daniel

„Ich hatte schon immer ein Faible für Technik. Außerdem liegt mir der Gewässerschutz am Herzen.“

Lea

DEIN EINSATZ IST GEFRAGT!

Den Beruf Wasserbauer*in lernst Du am besten am Girls- oder Boysday oder in einem kurzen Praktikum kennen.

Voraussetzungen für die Ausbildung sind:

- ▶ qualifizierter Haupt- oder Realschulabschluss, Abitur
- ▶ mindestens befriedigende Leistungen in den naturwissenschaftlichen Fächern und Mathe, aber auch in Deutsch und Sport
- ▶ Interesse an Natur, Umwelt und Ökologie
- ▶ handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- ▶ Spaß an der Arbeit im Team
- ▶ körperliche Fitness, keine Höhenangst und Schwimm-Nachweis

Die praktische Ausbildung findet bei Deinem Arbeitgeber statt, die theoretische in der Berufsschule. Überbetriebliche Lehrgänge vertiefen die erworbenen Kenntnisse. Du besuchst sie zum Beispiel in den Berufsbildungszentren der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt in Koblenz und Kleinmachnow/Berlin. Die Ausbildung dauert drei Jahre, kann unter bestimmten Bedingungen aber verkürzt oder verlängert werden.

Aufstiegchancen inklusive

Nach der Ausbildung kannst Du durch Fortbildung Wasserbaumeister*in, Techniker*in oder Schichtleiter*in im Schleusenbetriebsdienst werden. Bei entsprechender schulischer Qualifikation ist auch ein anschließendes Studium zur Bauingenieurin oder zum Bauingenieur möglich. Im öffentlichen Dienst ist eine Beamtenlaufbahn möglich.

Du bist gesucht

Deine berufliche Zukunft in der Wasserbranche ist gesichert, denn Dein Wissen und Können ist bei öffentlichen Arbeitgebern ebenso gefragt wie von Ingenieurbüros! Deine Arbeitgeber sind Kommunen, Wasserverbände sowie Wasserstraßen- und Schifffahrtsämter, aber auch Betriebe des gewerblichen Wasserbaus.

Weitere Informationen findest Du unter anderem hier:

www.ard-alpha.de/ich-machs (Bayerischer Rundfunk)

www.planet-beruf.de (Bundesagentur für Arbeit)

www.gdws.wsv.bund.de (Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt)

Fotos: Titel und Seiten 1 und 2: Klaus Engel, Wasserbaumeister; Seite 3: Markus Persch, Wasserbaumeister und Ausbildungsberater des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)



Klare Konzepte. Saubere Umwelt.

**Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft,
Abwasser und Abfall e. V. (DWA)**

Theodor-Heuss-Allee 17 · 53773 Hennef

Telefon: +49 2242 872-333 · Fax: +49 2242 872-100

info@dwa.de · www.dwa.de